

ASK Marienthal : SC Katzelsdorf 4 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Montag, den 12. Oktober 2015 um 13:14 Uhr - Aktualisiert Montag, den 12. Oktober 2015 um 21:37 Uhr



Sieg gegen Katzelsdorf dank starker 2. Halbzeit!

In der letzten Runde traf die Rosenegger-Truppe auf eigener Anlage auf die Mannschaft aus

Katzelsdorf.

Das Spiel hatte kaum an Fahrt aufgenommen, schon gelang dem ASK Marienthal der Führungstreffer zum 1 : 0. Nach einer schönen Kombination mit flottem Kurzpassspiel über die Mittelfeldregisseure Reinhard Schlossinger und Marcel Pavlovic kam der Ball in der 4. Minute zum Außenbahnspieler Marcel Sachs, dieser behielt die Übersicht und beförderte das Spielgerät mit einem eleganten Heber ins kurze Eck. Doch die Gäste aus Katzelsdorf ließen sich vom schnellen Gegentreffer nicht lange beeindrucken und spielten gut mit. Marienthal hatte zwar etwas mehr Ballbesitz, aber die Gäste zeigten vor allem bei Standardsituationen ihre Gefährlichkeit. Insgesamt sahen die Zuschauer eine gute und ausgeglichene Gebietsligapartie in dieser 1. Halbzeit. In der 33. Minute zeichnete sich Marienthal-Schlußmann Martin Schlossinger gleich zweimal aus. Zuerst parierte er einen guten Kopfball stark und war auch beim Nachschuss zur Stelle. Die Katzelsdorfer reklamierten heftig, dass der Ball hinter der Linie gewesen sei, doch der Schiedsrichter sah dies anders. Vorerst blieb es bei der knappen Marienthaler Führung. Immer wieder gab es Halbchancen auf beiden Seiten, doch bis zum Pausentee fiel kein weiterer Treffer. Marienthal führte zur Pause mit einem knappen 1 : 0.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Marienthaler besser aus der Kabine. In der 52. Minute entschied der Schiedsrichter nach einem Foulspiel auf Elfmeter für die Heimischen. Pavlovic trat an, doch der gegnerische Torhüter konnte abwehren und es gab anschließend einen Eckball. Reinhard Schlossinger trat den Eckball gekonnt auf den ersten Pfosten, wo Innenverteidiger Moritz Schwarz wartete und mit einem wuchtigen Kopfball auf 2 : 0 für Marienthal stellte. Beflügelt durch diesen weiteren Treffer spielten die Marienthaler nun druckvoller. Das Pressing klappte nun gut, die Katzelsdorfer kamen nicht mehr so ins Spiel wie in der 1. Halbzeit. Immer wieder dirigierte der gewohnt starke Mittelfeldmann Christian Schweigler seine Mannschaftskameraden und sorgte somit für ein Marienthaler Übergewicht im Zentrum. In der 72. Minute gab es Freistoß für die Rosenegger-Truppe aus rund 20 Metern. Reinhard Schlossinger trat an und zirkelte das Leder exakt in die Kreuzecke zum 3 : 0. Ein Katzelsdorfer versuchte in der 75. Minute ein ähnliches Kunststück, doch er donnerte den Ball weit über das Tor. Noch einmal durften die Marienthaler an diesem Abend jubeln! In der 82. Minute versorgte der agile Pavlovic den eingewechselten Offensivmann Raphael Straka mit einem Zucker-Stanglpass, dieser hatte keine Probleme das 4 : 0 zu erzielen. Nun war die Partie entgültig entschieden und die letzten Minuten wurden heruntergespielt. Am Ende siegte Marienthal dank einer starken 2. Halbzeit gegen gute Katzelsdorfer mit 4 : 0.

Nach 9 Runden ist der ASK Marienthal der erste Verfolger von Titelfavorit Mannersdorf. Mit 7 Siegen aus 9 Spielen (bei 2 Niederlagen) liegen die Marienthaler 4 Punkte hinter dem Führenden in der Gebietsliga Süd/Südost. In der nächsten Runde muss man nach Schwadorf, die bisher durchwegs enttäuschten und am Tabellenende platziert sind. Sicherlich wird man sich gegen die Lokalrivalen einiges vornehmen, die Marienthaler Mannschaft sollte gewarnt sein und die Aufgabe sehr ernst nehmen, um nicht unnötig Punkte zu verschenken.

ASK Marienthal : SC Katzelsdorf 4 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Montag, den 12. Oktober 2015 um 13:14 Uhr - Aktualisiert Montag, den 12. Oktober 2015 um 21:37 Uhr
